

Marktrückblick

Der September ist ein recht wichtiger Börsenmonat, da die Investoren nach der Urlaubszeit im Sommer wieder an ihre Schreibtische zurückkehren. Hier zeichnete sich ein freundliches Stimmungsbild ab, denn der breite europäische Aktienmarkt konnte mehr als 3,5% hinzugewinnen und aus der Konsolidierungsphase ausbrechen, die während der Sommermonate zu beobachten war. Im Quartal legten europäische Aktien dank der Gewinne der letzten Wochen rund 2,5% zu. In der Sektor-Betrachtung gingen die zyklischeren Bereiche des Marktes wieder in Führung, wobei Energie und Industrie die Aufwärtsbewegung im September anführten, während die defensiven Sektoren wie Verbrauchsgüter und Versorger zurückblieben.

Über die steigenden Spannungen auf der koreanischen Halbinsel gingen die Börsen bislang größtenteils hinweg, während die Investoren ihren Fokus anscheinend stärker auf die Verbesserungen in dem zugrundeliegenden Wirtschaftswachstum sowie die positive Gewinndynamik richteten. Der Sieg Angela Merkels in den Bundestagswahlen war zwar keineswegs komfortabel, doch das Ergebnis deutet auf einen weiteren Rückgang des politischen Risikos innerhalb der Region hin. Dieses Risiko verlagert sich jetzt auf andere geographische Räume. Außerhalb der Politik setzte sich die wirtschaftliche Expansion im Euroraum im gesamten Quartalsverlauf fort, wobei die Einkaufsmanagerindizes komfortabel oberhalb der wichtigen Schwelle von 50 Punkten blieben. Noch wichtiger ist vermutlich, dass die Q2-Berichtssaison abermals ermutigend war und europäische Unternehmen ein zweistelliges Gewinnwachstum präsentieren konnten. Der einzige Vorbehalt in diesem positiven Umfeld war die hohe Erwartungshaltung der Investoren auf dem Weg in die Berichtssaison, die wenig Spielraum für Enttäuschungen ließ. Am Tag der Ergebnisveröffentlichungen konnten Aktien von Unternehmen, bei denen die Zahlen die Erwartungen übertrafen, nur marginale Kursteigerungen erzielen. Hingegen verzeichneten die Aktien von Firmen, bei denen die Schätzungen verfehlt wurden, eine erhebliche Underperformance.

Wir sind unverändert der Ansicht, dass wir weiteres Aufwärtspotenzial sehen könnten, getragen von einem fortgesetzten Gewinnwachstum. Allerdings sind die Erwar-

tungen innerhalb des Marktes hoch. Wir sind uns dabei bewusst, dass eine etwaige Verlangsamung der Dynamik eine gewisse Schwäche nach sich ziehen könnte. Unser Fokus liegt weiterhin klar auf einzelnen Investment Cases, die nach unserem Dafürhalten mittel- bis langfristig nachhaltige Gewinne erwirtschaften können.

Performance-Analyse

Bei den ausschüttenden Anteilsklassen wurde Ende Juli die Zwischendividende ausbezahlt, und aus heutiger Sicht sind wir weiter auf Kurs zu unserem Jahresziel für 2017. Bei der Wertentwicklung verzeichnete der Fonds eine positive absolute Performance – vor allem im September. Hinsichtlich der Positionierung war das Quartal mit Blick auf Portfolioanpassungen ein besonders aktiver Zeitraum. Wir haben weiter Positionen in Titeln aufgestockt, bei denen wir unmittelbar bevorstehende Ausschüttungen erwarten und wir den zu zugrunde liegenden Investment Case nach wie vor positiv einschätzen. So haben wir innerhalb des Finanzsektors unser Engagement in einigen Namen erhöht, die jeweils attraktive, nachhaltige Dividendenrenditen von mehr als 4,5% bieten. Unsere Bestände in Energietiteln haben wir ausgebaut. Vor dem Hintergrund der schwächeren Ölpreise in den letzten Monaten zählten diese Namen zu den Titeln mit einer Underperformance. Aus Bewertungssicht hielten wir die aktuellen Niveaus jedoch für attraktiv, was diese Namen in Verbindung mit den erwarteten überzeugenden Dividendenausschüttungen unserer Ansicht nach interessant macht.

In unserer Optionsstrategie waren wir im Berichtsquartal recht aktiv. Nachdem die Hauptsaison für Dividendenausschüttungen im Juni zu Ende ging, schrieben wir wieder häufiger Optionen – insbesondere im September. Dies trug positiv zur Ertragsgenerierung im Portfolio bei.

Ausblick

Das positivere Marktumfeld, das wir im September erleben, trug dazu bei, unsere optimistischere Einschätzung für die Anlageklasse zu bestätigen. Sowohl die globalen als

auch die europäischen Makro-Indikatoren deuten nach wie vor auf eine Verbesserung für das zugrunde liegende Wirtschaftsumfeld hin. Das Gewinnwachstum bleibt unterstützt, das politische Risiko scheint sich von Europa auf andere Regionen zu verlagern, und die Bewertungen sind im Vergleich zu anderen Anlageklassen noch immer relativ attraktiv. Schlagzeilen machte in den letzten Monaten die Euro-Stärke, die phasenweise auch für Gegenwind an den europäischen Aktienmärkte sorgte. Diese Situation scheint sich jedoch stabilisiert zu haben, und wir gehen nicht davon aus, dass sich die Stimmung in der aktuellen Phase umkehren wird. In dem Bewusstsein, dass im Markt jederzeit Spielraum für Rotationen existiert, streben wir in unserem Portfolio weiterhin Ausgewogenheit an. Wir suchen nach wie vor Unternehmen, die nachhaltige Dividenden und ein verlässliches Gewinnwachstum realisieren können, was wir als den wesentlichen Katalysator für ein fortgesetztes Aufwärtspotenzial betrachten.

www.pioneerinvestments.de

Stand 30.09.2017. **Diese Unterlage ist nur für Vertriebspartner von Amundi Asset Management und nicht zur öffentlichen Verbreitung bestimmt.** Weitergabe sowie Vervielfältigung dieser Unterlage, Verwertung und Mitteilung ihres Inhalts an unberechtigte Dritte, z.B. Personen außerhalb der Firma des Vertriebspartners, sind unzulässig. **Die in der Vergangenheit erzielten Erfolge sind keine Garantie für die zukünftige Entwicklung einer Anlage.** Soweit nicht anders angegeben, beruhen die in diesem Dokument enthaltenen Ansichten auf Recherchen, Berechnungen und Informationen von Amundi Asset Management. Diese Ansichten können sich jederzeit ändern, abhängig von wirtschaftlichen und anderen Rahmenbedingungen. Sämtliche Rechte sind vorbehalten. Alle hier geäußerten Meinungen beruhen auf heutigen Einschätzungen und können sich ohne Vorankündigung ändern. Es gibt keine Gewähr, dass sich Länder, Märkte oder Branchen wie erwartet entwickeln werden. Investitionen beinhalten gewisse Risiken, darunter politische und währungsbedingte Risiken. Die Rendite und der Wert der zugrunde liegenden Anlage sind Schwankungen unterworfen. Dies kann zum vollständigen Verlust des investierten Kapitals führen. Bitte lesen Sie den Verkaufsprospekt aufmerksam, bevor Sie investieren. Die Anteile des Fonds dürfen in den Vereinigten Staaten von Amerika oder einem ihrer Territorien oder Besitzungen gemäß deren Rechtsprechung oder an US-Personen bzw. zugunsten von US-Personen nicht zum Kauf angeboten werden. Dieses Dokument und die in ihm enthaltenen Informationen dürfen in den USA nicht verbreitet werden. Die Verbreitung und/oder Veröffentlichung dieses Dokuments sowie das Angebot oder der Verkauf der Anteile können auch in anderen Rechtsordnungen Beschränkungen unterworfen sein. Dieses Dokument ist kein Verkaufsprospekt und stellt kein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Anteilen dar. Der Verkaufsprospekt sowie die wesentlichen Anlegerinformationen, die für den Anteilerwerb allein maßgeblich sind, sind als Druckstücke kostenlos in Deutschland erhältlich bei der Amundi Deutschland GmbH, Arnulfstraße 124-126, D-80636 München, Tel.: +49 (0)800 888-1928, Fax: +49 (0)800 777-1928. Der Pioneer Funds – European Equity Target Income ist ein Teilfonds des Pioneer Funds, eines „Fonds commun de placement“ mit verschiedenen, voneinander getrennten Teilfonds, aufgelegt nach luxemburgischem Recht von der Pioneer Asset Management S.A. Die Pioneer Asset Management S.A. ist ein Unternehmen der Amundi Gruppe.